

**17. ÖSTERREICHISCHER ARCHÄOLOGENTAG AM FACHBEREICH
ALTERNATIVESWISSENSCHAFTEN - KLASSISCHE UND FRÜHÄGÄISCHE
ARCHÄOLOGIE DER UNIVERSITÄT SALZBURG
26.–28. Februar 2018**

Der 17. Österreichische Archäologentag fand turnusmäßig am Universitätsstandort Salzburg statt. Die wissenschaftliche Veranstaltung bot rund 100 Kolleginnen und Kollegen des Faches die Möglichkeit, Teilergebnisse ihrer Studien und Forschungen in Form von Kurzreferaten und Posterpräsentationen vorzustellen. Zwei Sektionen des Archäologentages widmeten sich dabei traditionell den Schwerpunkten Ägäische Vorgeschichte und Klassische Archäologie beziehungsweise Provinzialrömische Archäologie. Besucher/-innen und Interessenten an dieser Tagung konnten vor allem beim fesselnd dargebotenen Festvortrag von Prof. Andreas Schachner (DAI) zu Boğazköy-Hattuša einen Eindruck von Methode und Zielsetzung archäologischer Forschung gewinnen.

Die an den Studienorten Graz, Innsbruck, Salzburg und Wien abgehaltenen österreichischen Archäologentage blicken inzwischen auf eine langjährige Tradition und Erfahrung zurück. Von jeher galt die Aufmerksamkeit bei diesen Treffen den Studierenden der Fächer, denen Gelegenheit geboten wird, Ergebnisse ihrer Masterarbeiten und Dissertationen vorzustellen. Der Auftritt vor einem kritischen Fachpublikum zählt zu den „Bewährungsproben“ für angehende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Archäologentage eignen sich, – und hierin liegt ihre erweiterte Aufgabe – als Austauschforum zwischen universitären und nicht universitären Forschungseinrichtungen. Erfreulich ist anzumerken, dass viele unterschiedliche archäologische Institutionen: die Österreichische Akademie der Wissenschaften einschließlich des Österreichischen Archäologischen Instituts, das Bundesdenkmalamt, museale Einrichtungen etc. vertreten waren.

Fachtagungen wie diese bieten somit Gelegenheit, die Ergebnisse von Grabungen und Forschungsprojekten zu präsentieren und zu diskutieren. Daneben dienen die Begegnungen und „Pausengespräche“ einem erweiterten wissenschaftlichen Austausch, der es nicht zuletzt ermöglicht, die Anliegen der Archäologie in die Öffentlichkeit zu tragen.

Ohne breite Unterstützung seitens der Kollegenschaft wäre die organisatorische Durchführung des Archäologentages unmöglich gewesen. Zu danken ist der Universität Salzburg namens ihres Rektors Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger für groß-

zügige finanzielle Unterstützung sowie für die Bereitstellung der Hörsäle. Das Land Salzburg und die Stadt Salzburg haben uns weiterhin namhaft unter die Arme gegriffen.

Großartige Arbeit in unserem Sekretariat hat Frau Anna Schmidbauer geleistet. Unser Dank gilt auch den Studierenden des Bereiches für Klassische und Früh-ägäische Archäologie der Universität Salzburg für praktische Unterstützung in vielfältiger Form. Besonders danken möchten wir Frau Helga Ritzinger, Frau Astrid Stollnberger, Frau Anna Windischbauer und Herrn Alexander Sendlhofer für ihre Mitarbeit vor, während und nach der Veranstaltung sowie in besonderer Weise Frau Elisabeth Trinkl (Graz) für die Aufnahme der Abstracts in das Forum Archaeologiae.

Montag, 26.02.2018

10:30 Eröffnung Begrüßung: Wolfgang Wohlmayr
Einleitende Worte: Rektor Heinrich Schmidinger / Fachbereichsleiterin Dorothea Weber
Kurze Vorstellung der Publikation des 16. ÖAT Wien: Verena Gassner

Vorsitz: Felix Lang

11:00 Susanne Lamm: What kind of doctor are you? - Die Darstellung von Archäologinnen und Archäologen in der Populärkultur, gezeigt anhand von Beispielen aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

11:20 Christian Gugl / Martina Trognitz / Matej Ďurčo: 2000 Jahre und länger. Archivierung digitaler Daten des Troesmis-Projekts

11:40 René Ployer: Frontiers of the Roman Empire - Ein Weltkulturerbe mit Hürden

12:00 Kaffeepause

Sektion A

Vorsitz: Johanna Auinger

12:30 Julia [Leitold](#): Dorische Architektur in Kleinasien

12:50 Sara [Wanek](#): Ausrichtung griechischer Tempel nach dem Mond: Eine kulturastronomische Untersuchung der Giebelöffnungen des Artemisions von Magnesia

13:10 Benedikt Grammer: Ergebnisse eines LiDAR-gestützten Surveys in Kolophon (Westtürkei)

13:30 Christa Schauer: Akteure und Schicksale - Addenda zur frühen Geschichte der Zweigstelle Athen des ÖAI

13:00 *Mittagspause*

Vorsitz: Alice Landskron

14:20 Johanna Auinger: Die Grabungen von 1895 im Stadtgebiet von Ephesos

Sektion B

Vorsitz: Gerhard Forstenpointner

Gerald Grabherr / Josef Reisinger / Stefan Traxler: *diu quaesita tandem inventa*...Die *castra* von Stein-St. Pantaleon an der *ripa Norica*

Gabrielle Kremer / Sebastian Mühlhng: Die Grabbauten aus der römerzeitlichen Siedlung auf dem Titelberg

Jan [Cemper-Kiesslich](#) / Lisa [Huber](#): Bioarchäologie am Bürglstein in Salzburg / Neue Erkenntnisse durch DNA- und PMI-Bestimmung

Alfred Galik / Felix Lang: Geweih- und Hornverarbeitung im römischen Juvavum (Salzburg)

Vorsitz: Jan Cemper-Kiesslich

Kathrin [Lunzner](#): Iuvavum: neue Forschungsergebnisse zur römischen

- 14:40 Alice [Waldner](#): Das Ritual der ‚Gleichenfeier‘: Bauopfer in Ephesos
Siedlungsstruktur im Bereich der sogenannten „spätantiken Basilika“ von Martin Hell
Raimund Kastler / Felix Lang / Stefan Pircher: Neue Ergebnisse der Grabungen in Neumarkt Pfongau
- 15:00 Michael [Rakob](#): Die Aigis des Zeus. Zum Ursprung der Thysanoi an der Kultstatue der Artemis Ephesia
Gerhard Forstenpointner / Gerald Weissengruber: Fährtenlesen einmal anders: Archäozoologische Überlegungen zu Tierspuren auf römischen Ziegelfragmenten aus Pfongau-Neumarkt
- 15:20 Manuel Reimann: Die statuarische Ausstattung des Stadttors von Side
Jean Nicolas Haas: Die römische Villa Rustica von Neumarkt Pfongau im botanischen Fokus
- 15:40 *Kaffeepause*
- Vorsitz: Peter Scherrer
Vorsitz: Raimund Kastler
- 16:10 Alice Landskron: Blütezeit im 3. Jh. n. Chr. in Side: Die Evidenz der Skulpturen
Norbert Buthmann: Die geophysikalische Prospektion römischer Gutshöfe und ihre Wirkung auf die archäologische Villenforschung im Salzburger Land
- 16:30 Selen Kanat: 'Basilika Thermanum' in den Thermen von Side?
Alarich [Langendorf](#): Modeling Roman Rural Landscapes – Surveys im ländlichen Raum Nordwest-Noricums
- 16:50 Ute [Lohner-Urban](#): Bogenarchitektur als intendierter Eyecatcher im Stadtbild von Side (Türkei)
Hannes Lehar: Die Hypokaustheizung als Warmluftheizung - kann das funktionieren?

19.00: **Festvortrag**, Kapitelgasse 4, HS 230

Andreas Schachner: Ausgrabungen in Boğazköy-Hattuša: von der Bronzezeit bis in die römische Kaiserzeit

Dienstag, 27.02.2018

Sektion A

Vorsitz: Elisabeth Trinkl

- 09:00 Ursula [Quatember](#): Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte? Zur bildlichen Darstellung antiker Architektur
- 09:20 Toshihiro [Osada](#): Die Darstellung des Asylrechts der Kindern, Alten und Frauen in der athenischen Kunst aus dem 6. und 5. Jahrhundert v. Chr.
- 09:40 Emiko Tanaka: Die Verwandlung der Athletendarstellung in der Vasenmalerei des 5. Jahrhunderts v. Chr.
- 10:00 Regina [Hanslmayr](#): Hermen in Delos. Typologie, Ikonographie und Funktion
- 10:20 *Kaffeepause*

Vorsitz: Georg Plattner

- 10:50 Christoph Baier: Die Stadtentwicklung von Lousoi im Hellenismus. Neues zu Siedlungsstruktur und Stadtzentrum
- 11:10 Elisabeth Rathmayr / Veronika Scheibelreiter-Gail: Die Villa des Herodes Atticus in Eva Kynourias

Sektion B

Vorsitz: Verena Gassner

- Stefan Traxler: Die OÖ Landesausstellung als Motor für wissenschaftliche Forschung
- Klaus [Freitag](#): Die römischen Siedlungsräume um das Legionslager von *Lauriacum*/Enns
- Eva [Thyssel](#): Lauriacum/Enns: Römische Siedlungserweiterung am Beispiel Stadlgasse – Plochbergergründe
- Regina Klingraber: Eine Werkstatt in den sog. Canabae von Lauriacum?

Vorsitz: Christian Gugl

- Barbara Tober: Neue Wand- und Deckenmalereien aus dem sog. "Haus der Medusa" in Enns/Lauriacum: Rekonstruktion - Typologie - Interpretation
- Andrea Stadlmayr / Maria Marschler: Asche und Bein – Ein anthropologischer Beitrag zur Rekonstruktion der Bevölkerungsstruktur Lauriacums

- | | |
|---|---|
| 11:30 Fathia Gaber Ebrahim: Expression of Scientific Life in Ptolemaic and Roman Egypt through the Archaeological Evidences | Maria Marschler: Hals- und Beinbruch – Frakturen und Frakturmuster im römerzeitlichen Gräberfeld Enns/Steinpass |
| 11:50 Dominik Hagmann : Digitale Archäologie und Molino San Vincenzo | Felix Lang / Stefan Traxler: Hercules im Kalkbrennofen. Eine Kalkbrennofenbatterie in Lauriacum/Enns |
| 12:10 Ivan Repetto : Geophysical surveys along the Via Aurelia in northern coastal Etruria. The sites of Capo di Villa, Poggio Fiori e Vallescaia | Herbert Böhm: Aspekte römischer Müllentsorgung - die Tierknochenfunde aus den Kalkbrennöfen von Enns |
| 12:30 <i>Mittagspause</i> | Felix Lang / Stefan Traxler: Hercules im Kalkbrennofen. Eine Kalkbrennofenbatterie in Lauriacum/Enns |
| Vorsitz: Wolfgang Wohlmayr | Vorsitz: Franz Humer |
| 13:30 Karoline Zhuber-Okrog : Campanareliefs der Wiener Antikensammlung | Ronald Risy : Der Domplatz von St. Pölten – Eine Zeitreise durch die Jahrhunderte |
| 13:50 Sven Th. Schipporeit: Die Gemma Augustea und die neue Ordnung des Triumphes | Silvia Zenz: Der spätantike Rundbau am Domplatz von St. Pölten - Ein Datierungsversuch |
| 14:10 Andreas Hochstätger: Die Insula II in Velia. Funde und Befunde | Christina Neureiter: Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lampentypen aus dem Karner von St. Pölten |
| 14:30 <i>Kaffeepause</i> | |
| Vorsitz: Andreas Pülz | Vorsitz: Gabrielle Kremer |
| 15:00 Eva Kreuz: Gleich und gleich gesellt sich gern? Überlegungen zu frühen ganzfigurigen römischen Frauenporträts | Robin Dürr : Lokale Eliten im spätrömischen Gräberfeld von Unterloisdorf (Bez. Oberpullendorf) |
| 15:20 Solvejg-Marie Langer: Die vergessene Kapelle - Ein Blick auf den Bau hinter den "Marienmosaiken" von Durres | Patrick Marko: Ein sehr großes Puzzle aus sehr kleinen Teilen – Wandmalereifunde aus der römischen Villa Löffelbach |
| 15:40 Florian Janovsky : Die Anfänge des Mönchtums in Bulgarien | Bernhard Schrettle: Eine Stiftung für Merkur vom Frauenberg bei Leibnitz |
| 16:00 <i>Kaffeepause</i> | |
| 16:30 | Vorsitz: Barbara Tober |
| 16:50 | Manfred Lehner : Neues vom römerzeitlichen Höhenheiligtum am Berg Schöckl bei Graz |
| | Eva Steigberger: Katsch eine Siedlung im Wandel der Zeit |

Mittwoch, 28.02.2018

Sektion A

Vorsitz: Melissa Veters

09:00

09:20 Georg Schifko: Zur Rezeption kykladischer Idole in den Science-Fiction-Serien Star Trek und Babylon 5

09:40 Johannes Sterba: Aktivierungsanalyse zur Herkunftsbestimmung am Atominstitut der TU Wien

Sektion B

Vorsitz: Sabine Ladstätter

Michael Tschurtschenthaler: Bauwerke mit luxuriöser Marmorausstattung im Municipium Claudium Aguntum

Stefan Pircher: Das römische Bad zu Mühlendorf. Neues Licht auf eine Fundstelle zwischen Aguntum und Teurnia

Barbara Kainrath / Gerald Grabherr / Christian Gugl: Neues zur Spätantike in Noricum. Die Höhengiedlung auf dem Burgbichl in Irschen

- | | | |
|-------|---|---|
| 10:00 | Fritz Blakolmer : Gab es Löwen und Affen im minoischen Kreta? Ein ikonographisches Problem | Kordula Gostenčnik: Spätantike Befestigungsanlagen in Teurnia und Umgebung (Dissertation in Arbeit) |
| 10:20 | <i>Kaffeepause</i> | |
| | Vorsitz: Fritz Blakolmer | Vorsitz: Gerald Grabherr |
| 10:40 | Georg Nightingale: Perlen als Opfergaben in der Inatos-Höhle, Kreta | Florian M. Müller : „Der Neubau macht den Eindruck einer Molkerei oder eines Pferdestalles ...“ – Die ersten archäologischen Schutzbauten in Teurnia und Aguntum 1913 |
| 11:00 | Jörg Weilhartner : The missing mother: Zur fehlenden Darstellung stillender Mütter in der minoischen Bilderwelt | Karl Oberhofer: Neues zur frühkaiserzeitlichen Siedlungsstruktur von Brigantium/Bregenz: Ein erster Blick auf jüngste Grabungsergebnisse |
| 11:20 | Wolfgang Wohlmayr / Lydia Berger / Angeliki Karathanou: Neues zu Ägina-Kolonna | Julia Rabitsch: Gmeinerwiese 1974. Ein Beitrag zur Siedlungsgeschichte von Brigantium/Bregenz |
| 11:40 | <i>Kaffeepause</i> | |
| | Vorsitz: Jörg Weilhartner | Vorsitz: Bernhard Hebert |
| 12:00 | Melissa Vettters: Mykenische Palastwerkstätten: epigraphisch belegt - archäologisch schwer fassbar? | Florian Mauthner : Spätantiker Wohnbau im Ostalpenraum |
| 12:20 | Viktoria Moser: Trimorphe (dreigestaltige) Figurinengruppen der mykenischen Palastzeit | Nina Scheucher: Blut und Sand - Die Amphitheater in der römischen Provinz Noricum |
| 12:40 | Karl Strobel: Das „Lange 12. Jahrhundert“ im Mittelmeerraum | Christian Gugl / Christoph Hinker / Gerald Grabherr: Wieder in Mode: Die norisch-pannonische Tracht im Informationszeitalter |

Poster

- Isabella [Benda-Weber](#): Überlegungen zur Überkleidung frühgriechischer Frauen
- Lydia Berger / Wolfgang Wohlmayr: Ägina Kolonna 2017
- Dominik Hagmann: Digitale Archäologie und Molino San Vincenzo (mit Vortrag)
- Christoph Hinker (gemeinsam mit: Andrea M. Pülz, Patrick Sängler / Luise Schintlmeister / Jasmin Scheifinger / Alice Waldner): Raum und Alltag in einer antiken Großstadt. Fallbeispiele aus Ephesos
- Nisa Iduna [Kirchengast](#): Fleischkonsum und Umgang mit Schlachtabfällen im Kontext ökonomischer Formationsprozesse in Carnuntum, Österreich
- Gabriele [Koiner](#) / Nicole [Reitinger](#): Zyprioten in Stein und Terrakotta. Antike Skulpturen aus Nikosia/Zypern
- Johanna Schnöll: Mykenische Figurinen aus Ägina-Kolonna
- Alexander Sokolicek: Die Rolle der Bauforschung in archäologischen Projekten: Arbeitsgruppe Bauforschung am ÖAI
- Magdalena Stadler: Vergleich anthropomorpher Figurinen aus Aghia Irini, Aghios Stephanos, Koukonisi und Phylakopi mit Beispielen aus dem minoischen Kreta
- Elisabeth [Trinkl](#): „Schau mir in die Augen, Kleines!“ – Attische Kopfgefäße revisited

© Lydia Berger, Lisa Huber, Felix Lang, Claus Reinholdt, Barbara Tober, Melissa Vettters, Jörg Weilhartner, Wolfgang Wohlmayr
 e-mail: archaeologentag@sbg.ac.at

This article should be cited like this: L. Berger et al., 17. Österreichischer Archäologentag am Fachbereich Altertumswissenschaften - Klassische und Frühägische Archäologie der Universität Salzburg. 26.-28. Februar 2018, Forum Archaeologiae 86/III/2018 (<http://farch.net>).